4.9.2014 - www.daserste.de

Die Story im Ersten: Vergelt's Gott

Der verborgene Reichtum der katholischen Kirche

Bis hin zu den letzten Fragen weiß die Kirche eine Antwort. Nur eine Frage beantwortet sie bislang nicht: Wie reich ist katholische Kirche in Deutschland? Papst Franziskus hat Bescheidenheit gelobt, und die deutschen Bischöfe haben nach dem Skandal von Limburg mehr Transparenz angekündigt.

Von der Filmgesellschaft bis zur Sprudelfabrik

Tatsächlich hält die katholische Kirche immense Vermögenswerte verborgen – in einem Geflecht aus Gesellschaften, Vereinen und Stiftungen schlummern Milliardenvermögen, ob Bares, Immobilien, ob Banken oder Firmen. Von der Filmgesellschaft bis zur Sprudelfabrik. **Dieses traditionelle Finanzdickicht stößt auch an der Basis wie der katholischen Kirchenvolksbewegung "Wir sind Kirche" auf Kritik.**

Viele Gläubige wollen wissen, wie reich ihre Kirche wirklich ist und ob das Geld wirklich dorthin fließt, wo es nötig ist. Dabei sind auch die Quellen des Reichtums umstritten, von uralten Sonderrechten bis hin zur Steueroase. So finden wir in Amsterdam eine kirchliche Briefkastenfirma für eine Immobilie am Kölner Dom. Wir spüren dem bestgehüteten Geheimnis der katholischen Kirche nach: ihrem Geld!

Ein Film von Stefan Tiyavorabun

http://www.daserste.de/information/reportage-dokumentation/dokus/sendung/swr/08092014-story-im-ersten-vergelts-gott-100.html
Zuletzt geändert am 06.09.2014